



Kommunikation Motorsport

Jürgen Pippig

Telefon: +49 (0)841 89 34200

E-Mail: motorsport-media@audi.de

www.audi-motorsport.info

Audi greift nach der DTM-Tabellenführung

- **Martin Tomczyk ist der Mann der Stunde in der DTM**
- **Viertes Saisonrennen auf dem Lausitzring**
- **Letzter Audi-Sieg vor sechs Jahren**

Ingolstadt, 10. Juni 2011 – Vierter in Hockenheim, Dritter in Zandvoort, Sieger auf dem Red Bull Ring. Audi-Pilot Martin Tomczyk ist der Mann der Stunde in der DTM. Und auf dem Lausitzring hat der in der Schweiz lebende Rosenheimer nun sogar die Chance, die Tabellenführung in der populärsten internationalen Tourenwagen-Rennserie zu erobern.

Aus dem vermeintlichen Abstieg in einen Audi A4 DTM der älteren Generation ist für Tomczyk ein Glücksfall geworden. Das Zusammenspiel mit seinem Fahrzeugingenieur Jürgen Jungklaus im Audi Sport Team Phoenix funktioniert perfekt. Und in Kombination mit den neuen Hankook-Reifen können die Piloten der Jahreswagen den Gewichtsvorteil gegenüber den aktuelleren Modellen voll ausspielen.

20 Punkte hat Martin Tomczyk bei den ersten drei Rennen der Saison 2011 gesammelt – und damit mehr als jeder andere Audi-Pilot. Nur drei Zähler trennen ihn von Tabellenführer Bruno Spengler. Das heißt: Tomczyk könnte dem Kanadier in der Lausitz sogar die Tabellenspitze entreißen. Unrealistisch ist das keineswegs: Schon in den vergangenen beiden Jahren waren die A4 der älteren Generation auf dem Lausitzring sehr stark. Zudem haben alle drei Audi-Teams vor Saisonbeginn auf der Rennstrecke in Ostdeutschland getestet – angesichts der extremen Leistungsdichte in der diesjährigen DTM ein nicht zu vernachlässigender Vorteil.

Andererseits war der Lausitzring in den vergangenen Jahren nicht unbedingt die Lieblingsstrecke des Audi A4 DTM. Der letzte Audi-Sieg liegt sechs Jahre zurück. Seitdem musste sich die Marke mit den vier Ringen in der Lausitz mit Podiumsplatzierungen begnügen. Höchste Zeit also, das zu ändern.



Das Rennen auf dem Lausitzring wird am Sonntag, dem 19. Juni, um 14 Uhr gestartet. Die ARD überträgt im „Ersten ab 13:45 Uhr live.

Weitere Themen des Wochenendes

- Kann Audi im Duell mit Mercedes-Benz auf 3:1 erhöhen?
- Kann Mattias Ekström nach der Enttäuschung in Spielberg zurückschlagen?
- Gelingt Timo Scheider das erste Podium der Saison?
- Startet die DTM wieder vor einer großen Kulisse?

Stimmen der Verantwortlichen

Dr. Wolfgang Ullrich (Audi-Motorsportchef): „Auf dem Lausitzring ist es für uns in den vergangenen Jahren nicht immer so gut gelaufen. Darum sind wir sehr motiviert, es dort in diesem Jahr besser zu machen. Wir haben bei Testfahrten vor Saisonbeginn gesehen, dass wir mit dem neuen Reifenpartner Hankook am Lausitzring gut zurechtkommen – und auch, dass die älteren Autos dank des Gewichtsvorteils dort wieder stark sein werden. Ich hoffe, dass wir das insgesamt in ein gutes Ergebnis in der Lausitz umsetzen können.“

Hans-Jürgen Abt (Teamchef Audi Sport Team Abt Sportsline): „Jedes Rennen ist eine neue Aufgabe. Man hat zuletzt in Spielberg gesehen, wie schwer die DTM geworden ist. Die Leistungsdichte in diesem Jahr ist immens. Aber wir sind für den Lausitzring gut aussortiert. Wir haben über all die Jahre dort viel Erfahrung gesammelt. Wir möchten eine geschlossene Mannschaftsleistung in gute Ergebnisse umsetzen.“

Ernst Moser (Teamchef Audi Sport Team Phoenix): „Was soll ich nach dem Sieg in Spielberg sagen? Wenn man so eine Welle hat, muss man versuchen, darauf zu bleiben. Wir hatten auf dem Lausitzring einen guten Test, auch wenn uns die Strecke bislang nicht so lag. Wenn wir alles ähnlich gut zusammenbringen wie in Österreich, ist auch dort etwas möglich. Wir wollen endlich einmal die Mercedes-Dominanz in der Lausitz beenden und ein gutes Ergebnis für Audi einfahren.“

Arno Zensen (Teamchef Audi Sport Team Rosberg): „Am Lausitzring haben wir getestet. Diese Tests waren positiv. Auch die ersten drei Rennen zeigen eindeutig in die richtige Richtung – nämlich aufwärts. Filipe (Albuquerque) muss sich natürlich weiter verbessern. Edoardo (Mortara) wünsche ich einfach nur etwas mehr Glück. Er hatte in Österreich nach einem exzellenten Qualifying einfach nur Pech im Rennen. Beide Fahrer haben den Speed und waren beim Test in der Lausitz sehr gut



unterwegs. Darum bin ich mir sicher, dass wir auch etwas Schönes umsetzen können.“

Fakten und Stimmen der Audi-Fahrer

Filipe Albuquerque (26/P), TV Movie Audi A4 DTM #18 (Audi Sport Team Rosberg)

- Feiert am Montag vor dem Rennen seinen 26. Geburtstag
 - Erzielte mit Platz zwölf in Österreich sein bislang bestes DTM-Ergebnis
- „Wir hatten auf dem Lausitzring einen Test. Ich kenne die Strecke also schon. Vielleicht gelingt es mir dadurch ja, einen Joker zu ziehen. Ich bin gespannt, wie es uns dort ergehen wird. Ich habe jetzt wieder ein Rennen mehr Erfahrung – das hilft.“

Mattias Ekström (32/S), Red Bull Audi A4 DTM #8 (Audi Sport Team Abt Sportsline)

- Startete 2009 in der Lausitz von Platz eins und im Vorjahr aus Reihe zwei
 - Erreichte dort zwei seiner bislang 14 DTM-Siege mit Audi
- „Ich freue mich schon auf den Lausitzring. Dort bietet sich mir die nächste Chance. Auf diesem Kurs haben wir eine gute Ausgangsbasis im Hinblick auf die Hankook-Reifen. Ich bin mir sicher, dass die Motivation bestens ist – und zwar nicht nur bei mir. Es wird interessant, wenn wir auf dieser Strecke zurückkehren.“

Rahel Frey (25/CH), Glamour Audi A4 DTM #15 (Audi Sport Team Phoenix)

- Kam bisher bei allen drei Rennen ins Ziel
 - Kennt den Lausitzring von Testfahrten mit dem A4 DTM
- „Allen wollen natürlich wissen, was wir auf einer Strecke erwarten können, die ich bereits kenne. Ich bin selbst gespannt darauf. Es ist ein Vorteil, dass wir die Strecke kennen. Aber ganz ehrlich: Meine Lieblingsstrecken liegen anderswo. Trotzdem: Wir werden so weiterarbeiten, wie wir das bisher gemacht haben.“

Oliver Jarvis (27/GB), Audi Sport performance cars A4 DTM #5 (Audi Sport Team Abt)

- Hat beim dritten Lauf sein erstes Podiumsergebnis mit Abt eingefahren
 - Stand auf dem Red Bull Ring zuletzt in Reihe eins
- „Ich freue mich sehr darauf, am Lausitzring wieder in meinem Audi A4 DTM zu sitzen. Am Red Bull Ring haben wir ein gutes Ergebnis erreicht. Ich hoffe, diese starke Form hält an. Warum sollte nicht noch einmal ein Podium möglich sein – und vielleicht sogar der Kampf um den Sieg? Endlich hat unsere Saison richtig begonnen und ich habe mein Punktekonto eröffnet. Jetzt will ich das nächste starke Wochenende erleben.“



Miguel Molina (22/E), Red Bull Audi A4 DTM #22 (Audi Sport Team Abt Junior)

- Verbesserte sich in Österreich im Rennen um sechs Positionen
- Wartet noch immer auf seine ersten Punkte der Saison

„Auf dem Lausitzring hatten wir unseren zweitägigen Test vor Saisonbeginn. In der Vergangenheit war es nicht immer die beste Rennstrecke für uns. Wir müssen uns wieder so gut wie möglich vorbereiten, um ein gutes Rennen zu fahren. Natürlich müssen die Ergebnisse deutlich besser werden.“

Edoardo Mortara (24/I/F), Playboy Audi A4 DTM #19 (Audi Sport Team Rosberg)

- Erzielte mit Startplatz vier in Österreich sein bestes Qualifying-Ergebnis
- Wurde im Rennen durch einen unverschuldeten Dreher um seinen Lohn gebracht

„Wir haben einen sehr guten Test in der Lausitz gefahren. Einmal mehr wollen wir unser Maximum geben. Ich bin mir sicher, dass wir mit dem Team Rosberg für Audi in der Lausitz etwas Gutes erreichen können. Ich spüre die Unterstützung von allen im Team und durch Audi ganz direkt. Deshalb war ich nach dem dritten Rennen auch sehr enttäuscht, weil der Dreher uns um alle Chancen gebracht hat. Man tut alles für mich. Damit sind dann auch wirklich gute Ergebnisse möglich.“

Mike Rockenfeller (27/D), E-POSTBRIEF Audi A4 DTM #9 (Audi Sport Team Abt Sportsline)

- Ist zweitbesten Audi-Pilot in der DTM-Tabelle
- War 2010 im Jahreswagen als Vierter bester Audi-Fahrer in der Lausitz

„Was ich mir für den Lausitzring erhoffe, ist noch etwas mehr Tempo. In Österreich waren wir im Trockenem nicht gut genug. Ich freue mich auf den Lausitzring, denn ich hatte da im Vorjahr ein gutes Rennen. Wir müssen uns anstrengen. Es sieht so aus, als wären die alten Autos im Moment besonders schnell. Da müssen wir alles in die Waagschale werfen. Ich freue mich auf den Lausitzring. Es ist immer eine prima Kulisse und es wird bestimmt ein tolles Rennen.“

Timo Scheider (32/D), AUTO TEST Audi A4 DTM #4 (Audi Sport Team Abt)

- Sein bislang bestes Ergebnis in der Lausitz war Platz zwei
- Liegt als drittbesten Audi-Pilot in der DTM-Tabelle aktuell auf Platz fünf

„Auf dem Lausitzring sind gerade dank unserem neuen Reifenpartner Hankook die Karten neu gemischt. In der Vergangenheit war Mercedes dort sehr stark. Aber ich habe große Hoffnungen, dass wir in diesem Jahr besser aussehen werden. Dann werden wir sehen, wie die Reise weitergeht.“

Martin Tomczyk (29/D), Schaeffler Audi A4 DTM #14 (Audi Sport Team Phoenix)

- Erlebte in Österreich mit der Pole-Position und dem Sieg ein Traumwochenende



- Liegt als bester Audi-Fahrer in der Tabelle nur drei Punkte hinter der Spitze „Nach dem Sieg in Spielberg freue ich mich schon aufs nächste Rennen. Der Lausitzring ist eine schöne Rennstrecke, auch wenn ich sie in dieser Saison nicht unbedingt favorisiere. Wir haben dort schon getestet und gesehen, dass es sehr eng ist. Ich bin gespannt, wie es dort weitergeht.“

Die Audi-Fahrer in der DTM 2011

Filipe Albuquerque (P): * 13.06.1985 in Coimbra (P); Wohnort: Coimbra (P); ledig; Größe: 1,74 m; Gewicht: 64 kg; Audi-Fahrer seit 2011; DTM-Rennen: 3; Pole-Positions: 0; Siege: 0 (bestes Ergebnis: Platz 12); Schnellste Runden: 0; Punkte: 0; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Lausitzring: –

Mattias Ekström (S): * 14.07.1978 in Falun (S); Wohnort: Salenstein (CH); ledig (Partnerin Heidi), ein Sohn (Mats); Größe: 1,83 m; Gewicht: 79 kg; Audi-Fahrer seit 2001; DTM-Rennen: 107; Pole-Positions: 16; Siege: 14; Schnellste Runden: 11; Punkte: 491; DTM-Titel: 2 (2004, 2007); bestes Ergebnis DTM Lausitzring: 1.

Rahel Frey (CH): * 23.02.1986 in Niederbipp (CH); Wohnort: Aedermannsdorf (CH); ledig; Größe: 1,63 m; Gewicht: 50 kg; Audi-Fahrerin seit 2011; DTM-Rennen: 3; Pole-Positions: 0; Siege: 0 (bestes Ergebnis: Platz 15); Schnellste Runden: 0; Punkte: 0; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Lausitzring: –

Oliver Jarvis (GB): * 09.01.1984 in Burwell (GB); Wohnort: Ermatingen (CH); ledig; Größe: 1,80 m; Gewicht: 70 kg; Audi-Fahrer seit 2008; DTM-Rennen: 35; Pole-Positions: 1; Siege: 0 (bestes Ergebnis: Platz 2); Schnellste Runden: 0; Punkte: 47; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Lausitzring: 8.

Miguel Molina (E): * 17.02.1989 in Girona (E); Wohnort: Lloret de Mar (E); ledig; Größe: 1,75 m; Gewicht: 62 kg; Audi-Fahrer seit 2010; DTM-Rennen: 14; Pole-Positions: 0; Siege: 0 (bestes Ergebnis: Platz 4); Schnellste Runden: 1; Punkte: 15; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Lausitzring: 13.

Edoardo Mortara (I/F): * 12.01.1987 in Genf (CH); Wohnort: Genf (CH); ledig; Größe: 1,82 m; Gewicht: 75 kg; Audi-Fahrer seit 2011; DTM-Rennen: 3; Pole-Positions: 0; Siege: 0 (bestes Ergebnis: Platz 6); Schnellste Runden: 0; Punkte: 3; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Lausitzring: –

Mike Rockenfeller (D): * 31.10.1983 in Neuwied (D); Wohnort: Altnau (CH); ledig; Größe: 1,75 m; Gewicht: 67 kg; Audi-Fahrer seit 2007; DTM-Rennen: 45; Pole-



Positions: 0; Siege: 1; Schnellste Runden: 2; Punkte: 57; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Lausitzring: 4.

Timo Scheider (D): * 10.11.1978 in Lahnstein (D); Wohnort: Lochau (A); ledig (Partnerin Jessica), ein Sohn (Loris); Größe: 1,78 m; Gewicht: 74 kg; Audi-Fahrer seit 2006; DTM-Rennen: 112; Pole-Positions: 9; Siege: 6; Schnellste Runden: 6; Punkte: 330; DTM-Titel: 2 (2008, 2009); bestes Ergebnis DTM Lausitzring: 2.

Martin Tomczyk (D): * 07.12.1981 in Rosenheim (D); Wohnort: Aesch/Basel (CH); ledig (Partnerin Christina); Größe: 1,88 m; Gewicht: 75 kg; Audi-Fahrer seit 2001; DTM-Rennen: 106; Pole-Positions: 8; Siege: 5; Schnellste Runden: 5; Punkte: 269; DTM-Titel: 0; bestes Ergebnis DTM Lausitzring: 4.

Punktstand DTM 2011

1. Bruno Spengler (Mercedes-Benz)	23 Punkte
2. Martin Tomczyk (Audi A4 DTM)	20 Punkte
3. Mike Rockenfeller (Audi A4 DTM)	14 Punkte
4. Ralf Schumacher (Mercedes-Benz)	14 Punkte
5. Timo Scheider (Audi A4 DTM)	11 Punkte
6. Jamie Green (Mercedes-Benz)	10 Punkte
7. Mattias Ekström (Audi A4 DTM)	9 Punkte
8. Oliver Jarvis (Audi A4 DTM)	6 Punkte
9. Gary Paffett (Mercedes-Benz)	4 Punkte
10. Edoardo Mortara (Audi A4 DTM)	3 Punkte
11. Maro Engel (Mercedes-Benz)	3 Punkte

Zwischenbilanz DTM-Saison 2011

Siege: Mercedes-Benz 1; Audi 2
Pole-Positions: Mercedes-Benz 2; Audi 1
Schnellste Runden: Mercedes-Benz 2; Audi 1
Führungsrunden: Mercedes-Benz 63; Audi 54

Audi-Bilanz in der DTM

Pole-Positions: 59
Siege: 56
Schnellste Runden: 48
Meistertitel: 7 (1990, 1991, 2002, 2004, 2007, 2008, 2009)



Alle Lausitzring-Sieger seit 2001

- 2001 Peter Dumbreck (Mercedes-Benz)
- 2002 Bernd Schneider (Mercedes-Benz)
- 2003 Bernd Schneider (Mercedes-Benz)
- 2004 Mattias Ekström (Audi)**
- 2005 (1) Gary Paffett (Mercedes-Benz)
- 2005 (2) Mattias Ekström (Audi)**
- 2006 Bernd Schneider (Mercedes-Benz)
- 2007 Mika Häkkinen (Mercedes-Benz)
- 2008 Paul Di Resta (Mercedes-Benz)
- 2009 Gary Paffett (Mercedes-Benz)
- 2010 Bruno Spengler (Mercedes-Benz)

Infos zur Strecke

Streckenlänge: 3,478 km
Renndistanz: 52 Runden = 180,856 km
DTM-Streckenrekord Qualifying: Paul Di Resta (Mercedes-Benz), 1.17,628 Min. = 161,292 km/h (17.05.2008)
DTM-Streckenrekord Rennen: Paul Di Resta (Mercedes-Benz), 1.18,938 Min. = 158,616 km/h (18.05.2008)
Pole-Position 2010: Paul Di Resta (Mercedes-Benz), 1.18,772 Min. = 158,950 km/h (05.06.2010)
Schnellste Runde 2010: Mike Rockenfeller (Audi), 1.19,957 Min. = 156,594 km/h (06.06.2010)
Zuschauer 2010: 79.000

Mike Rockenfeller über den Lausitzring: „In der Lausitz starten wir in einer modernen Anlage. Sie ist riesig, weshalb man die immer wieder große Menschenmenge gar nicht so wahrnimmt. Die Fans dort sind der DTM besonders treu. Diese moderne Strecke ist für uns Fahrer sehr sicher, und die breite Boxengasse bietet den Teams Vorteile beim Arbeiten. Gute Erinnerungen habe ich an das Vorjahr, als ich dort bester Audi-Fahrer wurde. Auffallend ist die geringe Haftung des Streckenbelages. Bremsen und mechanischer Grip für die Traktion des Autos sind dort besonders wichtig. In der langen Rechtskurve im zweiten Streckenteil kommt auch die Aerodynamik zum Tragen. Nach dieser Kurve kann man überholen, ebenso beim Anbremsen der folgenden Linkskurve und nach dem Start.“

So lief es 2010



Mike Rockenfeller war 2010 auf dem EuroSpeedway Lausitz der beste Audi-Pilot. Der 26-Jährige aus dem Audi Sport Team Phoenix erkämpfte sich vor 79.000 Zuschauern den vierten Platz. Zudem glänzte „Rocky“ mit der absolut schnellsten Rennrunde. Valencia-Sieger Mattias Ekström, der von Position drei ins Rennen gegangen war, wurde kurz nach dem Start von Alexandre Prémat am Heck getroffen und in einen Dreher gezwungen. Der nachfolgende David Coulthard konnte nicht mehr ausweichen. Beim Zusammenprall wurde Ekströms A4 so stark beschädigt, dass der Schwede an der Box aufgeben musste.

Ergebnis 2010

1. Bruno Spengler (Mercedes) 52 Rd. in 1:12.32,740 Std.
2. Paul Di Resta (Mercedes) + 4,542 Sek.
3. Jamie Green (Mercedes) + 5,323 Sek.
4. Mike Rockenfeller (Audi A4 DTM) + 8,350 Sek.
5. Gary Paffett (Mercedes) + 12,358 Sek.
6. Martin Tomczyk (Audi A4 DTM) + 15,288 Sek.
- ...
8. Timo Scheider (Audi A4 DTM) + 26,430 Sek.
10. Markus Winkelhock (Audi A4 DTM) + 42,619 Sek.
11. Oliver Jarvis (Audi A4 DTM) + 47,559 Sek.
13. Miguel Molina (Audi A4 DTM) + 1.02,319 Min.
14. Katherine Legge (Audi A4 DTM) + 1.13,593 Min.

Zeitplan

Freitag, 17. Juni

09:00–09:30 Uhr	Roll-out
09:30–09:35 Uhr	Startübungen
12:00–13:30 Uhr	Freies Training 1
13:30–13:35 Uhr	Startübungen

Samstag, 18. Juni

09:30–11:00 Uhr	Freies Training 2
13:40–14:50 Uhr	Qualifying

Sonntag, 19. Juni

09:40–10:10 Uhr	Warm-up
14:00 Uhr	Rennen



TV-Zeiten (ARD live)

Samstag, 18. Juni

13:45–15:13 Uhr Qualifying

Sonntag, 19. Juni

13:45–15:35 Uhr Rennen

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2010 rund 1.092.400 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. Das Unternehmen erwirtschaftete bei einem Umsatz von € 35,4 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 3,3 Mrd. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die CKD-Produktion des Audi A6 , Anfang Oktober 2008 die des Audi A4 und im Juli 2010 die des Audi Q5 in Aurangabad in Indien. Seit Mai 2010 rollt der neue Audi A1 im Werk Brüssel vom Band. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die AUDI HUNGARIA MOTOR Kft., die Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 60.000 Mitarbeiter, davon rund 46.600 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, plant die Marke mit den Vier Ringen von 2011 bis 2015 über € 11 Mrd. zu investieren, überwiegend in neue Produkte. Bis 2015 will Audi die Zahl seiner Modelle auf 42 erweitern.

Audi nimmt seit langem auf vielen Ebenen seine gesellschaftliche Verantwortung wahr – im Sinne einer lebenswerten Zukunft für künftige Generationen. Umweltschutz, Ressourcenschonung, internationale Wettbewerbsfähigkeit und eine zukunftsfähige Personalpolitik bilden deshalb die Geschäftsgrundlage für den nachhaltigen Erfolg von Audi. Das umweltpolitische Engagement der AUDI AG manifestiert sich auch in der Audi Stiftung für Umwelt.